

Dez 2023 - Febr 2024  
Ausgabe 04 / 2023

# 's Blättle



Schwerhörigenverein  
Stuttgart e. V.

**2. Vorstand und Mitarbeiter gesucht**

**Interview mit Dr. Veronika Wolter**

**Selbsthilfetage Stuttgart**

**Fahrradtour Neckartalweg**

**Neue Reihe: Hören macht Spaß -**

**Gut Hören macht Vergügen**

Hören begeistert!

**auric**  
HÖRGERÄTE



# HÖR DEN WINTER!



## WIR BIETEN:

- Beratung, Nachsorge & Service für Hörimplantate
- Bimodale Versorgung: **Hörimplantat + Hörgerät**
- Zubehör für Hörimplantate und **FM-Anlagen**
- Umstellung (**Upgrade**) auf neue CI-Prozessoren

**VEREINBAREN SIE GLEICH EINEN TERMIN FÜR EINE UNVERBINDLICHE BERATUNG!**

auric Hörcenter in

CI  **Bad Cannstatt** Marktstr. 48 & 69 · Tel.: (0711) 90 79 64 20 · stuttgart@auric-hoercenter.de

CI  **Dettingen/Teck** Kirchheimer Str. 102 · Tel.: (07021) 8 60 95 37 · dettingen@auric-hoercenter.de



## Inhalt

Redaktion	3	Barrierefreiheit	34
Vorstand	4	Mitglieder	38
Dt. Schwerhörigenbund	10	Selbsthilfegruppen	40
DSB - Landesverband BW e.V.	15	Freizeit	42
Beratungsstelle	22	Sportgruppen	46
Aktuell	24	Seelsorge	50
Berichte	26	Impressum	55



## Aus der Redaktion

Es wird wieder kälter und dunkler. Nach den ungewöhnlich trockenen und heißen Tagen des Sommers ist das auch für Manchen erholend. Dennoch ist der Mensch immer auf der Suche nach Licht. Gibt es keines, macht er sich welches. So entsteht mal wieder die opulente Riesenrad“sonne“ im Schlosshof in Stuttgart und erfreut so manch frierende Seele in diesen schwierigen, vorweihnachtlichen Zeiten mit etwas Freude und Zuversicht. Diese wünschen wir jedenfalls allen unseren Lesern für die kommenden Feiertage und das neue Jahr 2024.

*Die Redaktion des Blättle*

## Vorwort

Liebe Mitglieder,

mit dem Monat Dezember beginnt der Jahresendspurt – viele von uns kennen das: Hektik im Beruf, aber auch im privaten Bereich. Es gibt noch so viel zu tun, und das trifft ebenso auf unseren Verein zu. Dennoch möchte ich nicht versäumen, auf das vergangene Jahr kurz zurückzublicken und Vorfreude auf das kommende neue Jahr zu wecken.

In diesem Jahr waren wir fleißig – nicht nur der Frühjahrs- und der Herbstputz waren gut besucht. Es fanden wieder zwei Mitarbeiter-treffen statt, im März und Oktober. Es herrschte eine gute Atmosphäre, und die Treffen sind wichtig für den Austausch zwischen dem Vorstand, Ausschuss und den aktiven Mitarbeitenden. Für diese und für die Helfer richtete der Verein wieder im August eine kleine Feier aus mit Catering-Service. Die CI- und SH-Gruppe haben interessante Vorträge organisiert bzw. führen Anfang Dezember noch welche durch. Das Sommerfest, unser Klassiker, stieß auf große und positive Resonanz, was durch den persönlichen Einsatz der Helfer und das gute Wetter begünstigt wurde. Es ist also vieles am Laufen, im positiven Sinne. Wir müssen aber stets am Ball bleiben, damit der Verein auch das bleibt, was er sein soll: eine Anlaufstelle für Menschen mit Hörbeeinträchtigungen, die Informationen suchen und sich vom Alltagsstress erholen wollen. Wichtig ist hier: nehmt Euch auch die Neuen an, die zum ersten Mal kommen oder noch nicht oft da waren!

Für das neue Jahr möchte ich jetzt schon auf den Vereinsausflug hinweisen. Unser letzter Ausflug, nach Augsburg, war vor der Corona-Pandemie.

Am 8. Juni 2024 wollen wir mit dem Zug nach Rottweil. Da für den Besuch des bekannten Testturms Eintrittskarten personalisiert werden müssen, ist eine



Anmeldung schon bis Anfang Januar nötig. Mehr Informationen dazu in dieser Ausgabe.

Wir suchen auch neue Gesichter und kreative Köpfe für die Mitarbeit im Verein und im Vorstand – mehr dazu auch in dieser Ausgabe!

Die letzte Veranstaltung in diesem Jahr ist wieder die Weihnachtsfeier – sie findet am 10. Dezember statt, am 2. Adventssonntag. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

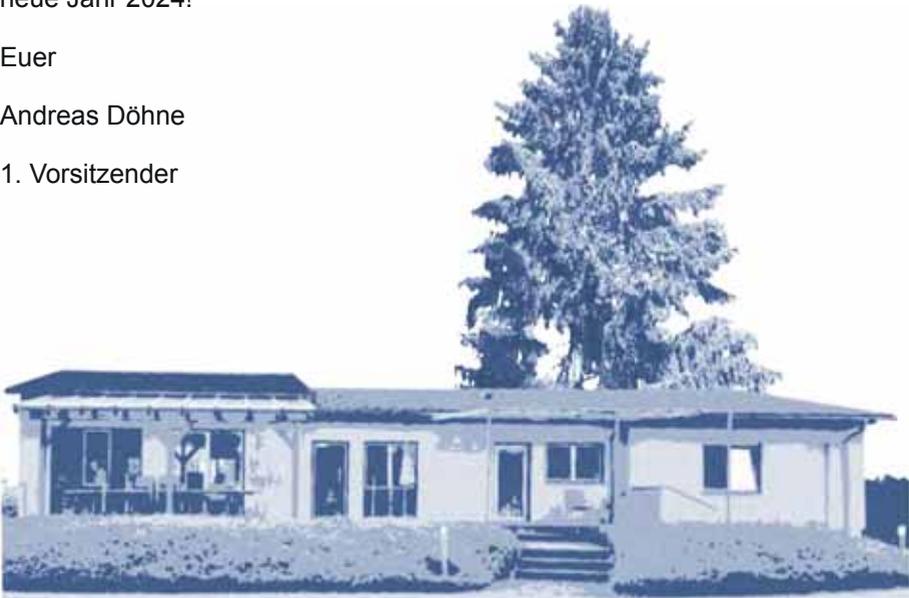
Bitte nutzt die Möglichkeit, sich auf unserer Homepage zu informieren. Wir sind immer bemüht, sie aktuell zu halten, sodass Veranstaltungen, welche noch nicht im s'Blättle bekanntgegeben werden konnten, auf der Homepage angekündigt werden. Absagen von Veranstaltungen werden dort auch rechtzeitig bekanntgegeben.

Ansonsten bleibt mir Euch viel Vergnügen zu wünschen bei der Lektüre dieser neuen Ausgabe, welche von immer mehr Mitgliedern als digitale Ausgabe gewünscht wird. Kommt alle gut durch den Winter, wir wünschen Euch eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024!

Euer

Andreas Döhne

1. Vorsitzender



Herbstputzete 2023



Jetzt sieht alles wieder super aus - so kann der Winter kommen.

Allen fleißigen Helfern (21!!!) ein herzliches Dankeschön für Euren Einsatz und die gute Stimmung.



## Bewerber für das Amt als 2. Vorsitzender des Schwerhörigenvereins Stuttgart gesucht

Liebe Mitglieder,

wie bereits bei den zwei letzten Mitglieder-Hauptversammlungen angedeutet würde Dieter Neumann die Aufgaben als 2. Vorsitzender nach 32 Jahren gerne abgeben.

Leider hatte sich die Hoffnung auf neue Kandidaten für dieses Amt noch nicht erfüllt.

Welche Aufgaben hat der 2. Vorsitzende wahrzunehmen, was könnte von einem Nachfolger tatsächlich auch übernommen werden? In Absprache mit den anderen Vorstandsmitgliedern können die Aufgaben **neu** verteilt werden.

### **Was erwartet mich als Bewerber für diese Aufgabe?**

Sinnvolle, ausfüllende Betätigung mit reizvollen Aufgaben zum Wohle der Schwerhörigen/Ertaubten/CI-Träger mit Bezug zu Stuttgart und dessen Region

**Möglichkeit zur Einbringung neuer Ideen in den Verein**

**Entscheidungen treffen, auch im Team**

**Gemeinschaft im Vorstand, spannender Austausch**

**Neue Erfahrungen mit vielfältigen Aufgaben und im Umgang mit verschiedenen Menschen**

**Anerkennung für das Ehrenamt**

### **Welche konkreten Aufgaben hat Dieter bisher wahrgenommen?**

Regelmäßige Anwesenheit im Büro (mind. 1-mal in der Woche) zur Bearbeitung von Post und Mails, möglichst zeitnah.

**Anrufbeantworter des Vereins abhören****Die Verwaltung der Vereinsheimbelegung und die Pflege der Kalender (online und auf Papier).****Erstellung der Mietverträge für Privatvermietungen, die Klärung der Betreuung und Abrechnung erstellen****Rechnungsstellung der Werbeanzeigen fürs s´Blättle****Mitgliederverwaltung, Pflege der Dateien und Karteikarten****Unterstützung der Buchhaltung, Mahnschreiben entwerfen****Betreuung der mobilen Technik (FM-Anlage)****Unterstützung des 1. Vorsitzenden und Mithilfe bei den Vorbereitungen für alle Arten von Veranstaltungen****Vertretung des 1. Vorsitzenden auch bei auswärtigen Terminen im Verhinderungsfall**

Der Bewerber darf seine Stärken einbringen und tun, wozu er in der Lage ist.

Eine intensive Einarbeitung durch den derzeitigen Amtsinhaber wird garantiert. Nur Mut, es ist alles erlernbar.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Dann sendet Eure Bewerbungen bitte an [info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de) oder per Post an die Geschäftsstelle des Vereins.

Über Zusendungen würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

## Weitere MitarbeiterInnen gesucht!

**Wir suchen dringend kreative Köpfe für:**

**Redaktionsarbeit s'Blättle (Layout)  
und  
Aufbau/Pflege Social Media**

Bei der Redaktionsarbeit geht es in erster Linie darum, unsere Vereins-zeitschrift im Wechsel in der Redaktion druckfertig zusammenzustellen (Layout). Diese Arbeit wird eigenverantwortlich halbjährlich gemacht. Weitere Fragen beantworten wir gerne.

Wir möchten unseren Verein gerne auch einem jüngeren Personenkreis bekanntmachen – das soll über die Social Media geschehen. Da haben wir bislang noch nichts, sodass hier die Kanäle in Facebook – für ältere Semester – und Instagram erst aufgebaut und dann regelmäßig mit Neuigkeiten gepflegt werden sollen. Hier ist wegen dem größeren und regelmäßigen Aufwand eine Aufwandsentschädigung möglich, über die wir bei Interesse am Job gerne sprechen.

Wir freuen uns jetzt schon auf mögliche BewerberInnen!

Der Vorstand



## Aus dem Verband

### Warnung vor falschen Spendensammlern

Die Bundesgeschäftsstelle des DSB in Berlin wurde bereits mehrmals im Juni 2023 darauf hingewiesen, dass es zu vermehrten Auftritten sogenannter Spendensammler in Berlin gekommen ist. Diese Personen versuchen mit Hilfe eines Schreibens mit dem Hörgeschädigten-Logo (durchgestrichenes Ohr) Spenden im Namen des DSB für Hörgeschädigte zu sammeln. Leider ist es in jüngster Zeit erneut zu solchen nicht hinnehmbaren Aktivitäten gekommen.

Der DSB distanziert sich nach wie vor ausdrücklich von dieser Art und Weise und weist darauf hin, dass der DSB nicht hinter dieser Spendenaktion steckt. Wir warnen davor, diesen Sammlern zu vertrauen! Informationen zu Spenden an den DSB finden Sie auf der Homepage.

Wir bitten um Achtsamkeit und von einer Spende auf diesem Weg abzusehen.



### Ihre Kreativität ist gefragt

Der DSB möchte seine Homepage modernisieren und ansprechender gestalten. Hierfür brauchen wir natürlich ein paar neue und gute Fotos von Ihren Aktivitäten in Ihrer Selbsthilfe, von Ihren Ortsvereinen rund um das Engagement im Zusammenhang "Kommunikation". Vor allem auch für die Startseite und andere Bereiche. An diesem Prozess möchten wir sehr gerne unsere Mitglieder beteiligen. Bitte beachten - bei einzelnen abgebildeten erkennbaren Personen wird die Einverständnis dieser zur Veröffentlichung auf der DSB Homepage benötigt. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Bitte schicken Sie Ihre Fotos an [dsb@schwerhoerigen-netz.de](mailto:dsb@schwerhoerigen-netz.de).

# Ausflug nach Rottweil am Neckar

Unser Vereinsausflug führt uns am **08. Juni 2024** nach Rottweil am Neckar. Wir fahren gemeinsam mit dem Zug hin und zurück, in Rottweil ist zum außerhalb des Stadtgebiets stehenden Testturms ein Taxitransfer nötig, die Kosten hierfür übernimmt der Verein.

Die **Abfahrt in Stuttgart ist um 09:16 Uhr**, Rückkehr ist am Abend. Es ist nach Absprache möglich, unterwegs zuzusteigen.

In Rottweil wollen wir den inzwischen bekannt gewordenen Testturm besuchen und dann die Innenstadt besichtigen im Rahmen einer Stadtführung. Natürlich nehmen wir unsere mobile Höranlage mit.

Für den Testturm ist es erforderlich, personalisierte Tickets zu buchen. Daher muss die **Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2024** erfolgen.

In Rottweil selbst werden wir zur Überbrückung eines Streckenabschnitts, der vom öffentlichen Nahverkehr nicht bedient wird, Fahrgemeinschaften in Taxen bilden, die Kosten hierfür werden übernommen.

Die Kosten für Testturm und die Zugfahrt betragen 10 €/Person.

Am Mittag wollen wir in der Stadt einkehren und zwischen Mittagessen und Nachmittagskaffee an einer Stadtführung teilnehmen.

**Bei Interesse meldet Euch bitte verbindlich an bis spätestens Montag, 15. Januar 2024 unter [info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)**

Der genaue Programmablauf wird im Frühjahr mitgeteilt, da Buchungen erst nach der Freigabe der Fahrpläne zum Fahrplanwechsel am 12.12.2023 möglich sind.

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme!



## DSB - Selbsthilfetage Berlin

### DSB Strategie-Workshop „Berufliche Teilhabe“ vom 15. – 17. September 2023 in Berlin

Der dritte Strategie-Workshop zum Thema „Berufliche Teilhabe/Umsetzung BTHG“ fand vom 15. - 17. September im Hotel Amber statt. Dieses Mal war der Strategie-Workshop komplett anders aufgebaut, so dass an allen drei Tagen Vorträge von Referenten stattfinden konnten. Sie lieferten wertvolle Einblicke zur beruflichen Teilhabe. Den Anfang dabei machte Frau Barreda Perez von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR). Frau Sigrid Gronbach von der Diakonie sowie Herr Michael Metzdorf vom IFD Bernau folgten am Samstag. Den Abschluss machte Björn Kusche von Salo&Partner. Bei dieser Veranstaltung wurde über die Möglichkeit zur Verbesserung der beruflichen Teilhabe von Menschen mit Hörbeeinträchtigungen diskutiert und Lösungsansätze formuliert. Demnach soll ein spezieller DSB Ratgeber zur beruflichen Teilhabe erstellt werden, der vor Allem die Unterschiede der Zuständigkeiten der jeweiligen Träger, wie Unfallversicherungen, Rentenversicherungen, etc. aufzeigt. Dieser soll zur besseren Aufklärung beitragen.



Der vierte und letzte diesjährige Strategie-Workshop zum Thema „Inklusion im Kinder- und Jugendhilferecht“ wird vom 17. – 19. November 2023 in Frankfurt am Main stattfinden.



## Interview mit HNO Chefärztin Dr. Veronika Wolter

### **Niemals aufgeben und niemals entmutigen lassen!**

Ein Cochlea-Implantat (CI) ist eine Hörprothese für Gehörlose, Ertaubte und hochgradig Schwerhörige, bei denen die Versorgung mit einem Hörgerät nicht mehr ausreicht. In Deutschland werden Cochlear Implantate seit über 30 Jahren eingesetzt.

Dr. med. Veronika Wolter ist seit Juli 2022 Chefärztin in der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde an der Helios Hörklinik Oberbayern in München und operiert selbst hochspezialisierte Neuroprothesen in die Hörschnecken ihrer Patienten. Sie gibt ihnen eine Lebensqualität zurück, wie es in nur wenigen anderen medizinischen Bereichen möglich ist.

Die Chefärztin ist gehörlos und selbst ein CI-Trägerin. Im Interview gibt sie den Lesern wichtige Informationen rund um das Implantat. So wird unter anderem erklärt, welche Indikationen für ein Implantat sprechen, wie lange die Operation und die Nachsorge dauert und wer die Kosten übernimmt. Auch im Freizeitbereich müssen sich CI-Träger nicht einschränken. „Ich trage selbst seit 14 Jahren ein CI und habe fast alles ausprobiert: Ski, Rennrad, Schwimmen und Tauchen. Meine Erfahrung ist, dass es für alles eine Lösung gibt“, so Dr. Wolter.

Bereits Babys können implantiert werden, da die Cochlea wird im Mutterleib ab der achten Schwangerschaftswoche ausgebildet wird, und danach nicht mehr wächst. So kann das Implantat auch bei einer OP im ersten Lebensjahr ein Leben lang getragen werden.

Für gehörlose Patienten ist von großem Vorteil, dass sie sich mit Dr. Wolter auch in Gebärdensprache unterhalten können. Sie kennt sich auch bestens mit den Ausgrenzungen in der Gesellschaft aus, die Hörbehinderte oft erleben müssen, aber sie hat sich niemals entmutigen lassen.

Das komplette Interview von Judit Nothdurft ist auf dem Portal für Hörbehinderte/Gehörlose [www.deafservice.de](http://www.deafservice.de) zu lesen.

*Judit Nothdurft*

E-Mail: [judit@jnc-business.de](mailto:judit@jnc-business.de)

[www.jnc-business.de](http://www.jnc-business.de)

Ebenso gab es einen Auftritt in SWR 1 - Leute:

Mit neun Jahren hatte Dr. Veronika Wolter eine Hirnhautentzündung, wurde erst schwerhörig, dann taub. Sie weiß, was es heißt, wenn alle Mitschüler lachen und sie wusste nicht warum, weil man die Pointe nicht versteht. Oder wenn man als "dumm" verspottet wird, weil man nicht richtig hört.

Selbst nach dem Medizinstudium als Ärztin hat sie noch Ausgrenzung am Krankenhaus erlebt. Aufgrund des Mundschutzes konnte sie im OP nicht Lippenlesen, manche Ärzte drehten Musik im OP auf, so dass sie gar nichts mehr verstand. Erst als ein Chefarzt ihr Potential erkannte und sich ganz unkompliziert ein Mikrofon an den Mundschutz klemmte, konnte sie zeigen, was in ihr steckt.

Heute ist Dr. Veronika Wolter Chefärztin der Helios Hörklinik in München, Chirurgin und Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde. Sie ist eine der jüngsten Chefärztinnen Deutschlands, verheiratet und Mutter zweier Kinder, außerdem passionierte Marathonläuferin und Fitnesstrainerin.

[www.swr.de/swr1/swr1leute/gehoerlose-chefaerztin-veronika-wolter-100.html](http://www.swr.de/swr1/swr1leute/gehoerlose-chefaerztin-veronika-wolter-100.html)



ICH HÖRE DICH

Autor: Dr. Veronika Wolter

Verlag: Riva

Erscheinungsdatum: 23. Mai 2023

ISBN: 978-3742323057



## DSB - Selbsthilfetage Stuttgart

Vom 5. – 8. Oktober 2023 richtete der DSB in Zusammenarbeit / mit Unterstützung des Landesverbandes Baden-Württemberg die diesjährigen Selbsthilfetage unter dem Motto „Zukunft barrierefrei gestalten“ in Stuttgart aus.

Der Länderrat traf sich am 05.10. auf Einladung des Landesverband Baden-Württemberg in den Vereinräumen des Ortsverein Stuttgart.

Auf der Agenda standen sozialpolitische Themen, die das Mitwirken hörbeeinträchtigter Menschen in Politik und Gesellschaft und deren Selbstvertretung auf Bundes- und Landesebene betreffen.

Am 06.10. folgten auf Einladung viele interessierte Menschen dem Selbsthilfetag in der Sparkassenakademie und informierten sich bei vielen Ausstellern über den Stand der Technik und wie es in Zukunft möglich sein wird diese barrierefrei zu gestalten. Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Länderratsvorsitzenden Baden-Württemberg Dr. Werner Jost und dem DSB Präsidenten Dr. Matthias Müller folgten Grußworte der Beauftragten für die Belange der Menschen mit Behinderung Baden-Württemberg, Simone Fischer. Dem schloss sich dann ein Impulsvortrag und eine Podiumsdiskussion zum Abbau von Barrieren durch aktive Selbstvertretung an. Dr. Harald Seidler als Vorstandsvorsitzender des Deutschen Hörverband (DHV) stellten diesen in seinem Vortrag vor. DSB – Was steckt dahinter hatte sich Antje Baukhage, Vizepräsidentin des Deutschen Schwerhörigenbund (DSB), zum Thema gemacht und bot den Teilnehmenden einen Einblick. Mechthild Decker-Maruska berichtete über Barrieren in der Pflege. Über den neuen Bluetooth-Standard „Auracast“ berichtet Ottmar Braschler. Matthias Scheffe referierte über das Thema „Barrierefreier Arbeitsplatz -Technik am Arbeitsplatz“.

Bevor Dr. Werner Jost seine abschließenden Worte an die Teilnehmenden

richtete gab es noch die Gewinnerehrung vom Aussteller Quiz. Hier hatten alle die Möglichkeit im Rahmen der Ausstellung Fragen zu beantworten und einen kleinen Gewinn zu ergattern.

Während der Veranstaltung standen Schriftdolmetscher\*innen und Technik zur Verfügung.





## Förderung durch das Ministerium für Soziales Und Integration Baden-Württemberg

Das Projekt „Aufbau einer mobilen Beratung im Ländle“ des Landesverbandes wird mit 12.500 €, zunächst für ein Jahr bezuschusst.

Mit diesem Projekt wollen wir das bis Ende 2022 geförderte Projekt fortführen und intensivieren, das durch Corona etwas ausgebremst wurde. Das Interesse unserer Kooperations- und Netzwerkpartner ist nach wie vor groß, ein „ambulantes“ Beratungsangebot für Menschen mit einer Höreinschränkung anzubieten. Viele Anfragen haben uns dieses Jahr bereits erreicht. Wir können dieses Beratungsangebot nicht über unsere EUTB-Beratungsstellen anbieten, weil wir dafür an unseren Stadt- und Landkreis gebunden sind.

Unser Angebot, herstellerunabhängig und ohne Kaufzwang zu beraten, wollen wir neben unserer permanenten Technik-Ausstellung auch weiterhin mobil machen. Mobile Beratung bezeichnet dabei unser Konzept, flächendeckend vor Ort im Ländle zu informieren und aufzuklären. Mit der mobilen Beratung sollen Betroffene, Angehörige und Interessierte sich über das Hilfsmittelangebot für Menschen mit einer Hörbehinderung informieren können. Im Rahmen unserer qualifizierten Beratung erhalten die Betroffenen auch Informationen zur Antragsstellung und Finanzierung der technischen Hilfsmittel.

Für dieses Projekt haben wir eine Stelle schaffen, welche von Frau Katja Widmann besetzt wurde.

Wer Interesse an einer Beratung für Menschen mit Hörbehinderung in seinem Landkreis hat, darf sich gerne an Frau Widmann wenden.

Kontaktdaten:

Katja Widmann

[Katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de](mailto:Katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de)

Mobil: 0179 - 678 49 98



## Landesverband Mitglied im Landesseniorenrat

Seit Juli 2023 ist der Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e.V. Mitglied im Landesseniorenrat. Der Landesseniorenrat Baden-Württemberg ist ein Zusammenschluss von Kreis- und Stadt seniorenräten, Seniorenverbänden und Landesorganisationen, die auf dem Gebiet der Altenarbeit tätig sind.

1974 als Dachverband gegründet, arbeitet der Landesseniorenrat in Baden-Württemberg unabhängig, überparteilich und überkonfessionell.

Weitere Informationen zum Landesseniorenrat: <https://lssr-bw.de>

Wir sehen im Landesseniorenrat einen starken Netzwerkpartner, was uns zu dem Schritt bewogen hat Mitglied zu werden.

Bei der Vorstandssitzung des Landesseniorenrat Anfang Oktober im DWH hat unser Landesvorsitzende Dr. Werner Jost unsere Aufgaben und Beratungsangebote vorgestellt. Insbesondere das neue Projekt „Mobile Beratung im Ländle“ ist auf großes Echo gestoßen. Die Kreis- und Stadt seniorenräte werden uns dabei unterstützen, dieses Angebot in der Fläche bekannt zu machen.





## Technik - Workshop

### Hören, Verstehen und Kommunizieren mit meinem CI-Zubehör

Seit 2022 findet in Kooperation mit dem CIV BaWü, dem Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg und der EUTB-Beratungsstelle des Landesverbandes ein Technik-Workshop für CI-Träger statt. Der Workshop richtet sich zunächst an neuimplantierte CI-Träger, welche mit Ihrem „Koffer“ an Zubehör oft überfordert sind, aber auch alle anderen CI-Träger sind herzlich willkommen. Im Workshop werden die verschieden technischen Zusatzgeräte wie drahtlose Übertragungsanlage, Lichtsignalanlagen, Rauchmeldern etc. gezeigt und deren Finanzierung besprochen. Das Seminar findet in kleinen Gruppen statt, so dass genügend Raum und Zeit für individuelle Fragen sind.

Die Referenten sind Rainer Pomplitz und Christine Blank-Jost

**Termine:** 08.12.2023 , 26.01.2024 und 22.03.2024 jeweils um 14:00

**Ort:** Heßbrühlstr.68, 70565 Stuttgart-Vaihingen

**Anmeldung:** [info@hoergeschaedigte-bw.de](mailto:info@hoergeschaedigte-bw.de)





## EUTB - Beratung

### **EUTB-Beratungsstellen des Landesverbandes:**

Die EUTB wird auf Grundlage des § 32 Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert und ist **ERGÄNZEND** zu bereits bestehenden Beratungsangeboten und **UNABHÄNGIG** von Leistungsträgern und Leistungserbringern.

Ziel der EUTB ist die Stärkung der Selbstbestimmung von Behinderten und von Behinderung bedrohter Menschen. Sie soll den Betroffenen helfen, ihren Weg durch die verschiedenen Leistungsangebote zu finden.

### **EUTB-Stuttgart-Vaihingen:**

Heßbrühlstr.68

70565 Stuttgart

Tel: 0711 - 997 30 48

Mail: [lvsebw.stuttgart@eutb.de](mailto:lvsebw.stuttgart@eutb.de)

Sprechzeiten: Mi 9.00-13.00 und Do 14-18 Uhr und nach Vereinbarung

### **Beraterinnen :**

Christine Blank-Jost

Schwerpunkt: Hörbehinderung und technische Hilfsmittel

Mail : [blank-jost.stuttgart@eutb.de](mailto:blank-jost.stuttgart@eutb.de)

Mobil : 0157 - 52 40 39 20

Arbeitstage : Di,Do

Beate Hasselmann

Schwerpunkt: Blindheit und Sehbehinderung, chronische Erkrankungen

Mail : [hasselmann.stuttgart@eutb.de](mailto:hasselmann.stuttgart@eutb.de)

Mobil : 0179 - 678 07 35

Arbeitstage : Di,Mi,Do

Cornelia Christian

Schwerpunkt: psychische und chronische Erkrankungen

Mail: [christian.stuttgart@eutb.de](mailto:christian.stuttgart@eutb.de)

Mobil: 0179 - 678 10 27

Arbeitstage : Mo,Di,Do

Andrea Scholz

Schwerpunkt: Hörbehinderung

Mail : [scholz.stuttgart@eutb.de](mailto:scholz.stuttgart@eutb.de)

Mobil: 0179 - 484 10 15

Arbeitstage: Di und Do

### **EUTB-Kirchheim/Teck im Landkreis Esslingen**

Tannenbergsstr.47

73230 Kirchheim/Teck

Tel: 07021 - 956 14 72

Mail: [lvsebw.lk-esslingen@eutb.de](mailto:lvsebw.lk-esslingen@eutb.de)

Sprechzeiten: Mo: 10-15 Uhr und Do 9:00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Beraterinnen:

Christine Blank-Jost

Schwerpunkt: Hörbehinderung und technische Hilfsmittel

Mail : [blank-jost.lk-esslingen@eutb.de](mailto:blank-jost.lk-esslingen@eutb.de)

Mobil: 0157 - 52 40 39 20

Arbeitstage: Mo,Mi,Fr

Josephine von der Gönne

Schwerpunkt: Eingliederungshilfe, körper – und geistige Behinderung

Mail : [vdgoenne.lk-esslingen@eutb.de](mailto:vdgoenne.lk-esslingen@eutb.de)

Mobil : 0179-685 3752

Arbeitstage: Mo-Fr

## Kommunikations- und Beratungszentrum für Hörgeschädigte

*DSB-zertifizierte ehrenamtlich geführte Beratungsstelle  
des Schwerhörigenvereins Stuttgart e.V.*

### Sprechstunden

**Wir bieten individuelle Termine nach Bedarf.**

**Anmeldung erfolgt unter:**

**E-Mail:** [sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Telefonisch: 0711 / 780 26 49**

### Unser Prinzip ist:

Hörgeschädigte beraten aufgrund ihrer eigenen persönlichen Erfahrungen als Behinderte ratsuchende Hörgeschädigte, deren Angehörigen sowie sonstige private Personen im Umfeld von Menschen mit Hörbehinderungen.

Durch Fortbildungen eignen wir uns laufend Fachkenntnisse rund um das Hören an.

Wir unterstützen Ratsuchende dabei, selbstbestimmt ihren eigenen Weg als Hörgeschädigte zu finden.

Schon bei sich anbahnender Hörbehinderung gibt es Möglichkeiten und Hilfen, sich auf diese Behinderung einzustellen.

Wir alle müssen immer wieder lernen:

- **Was kann ich zum besseren Hören tun?** (Beratung zu Hilfsmitteln.)
- **Was kann ich zum besseren Verstehen tun?** (Hörtraining, Aufklärung meiner Mitmenschen über die Folgen einer Hörbehinderung, Verhalten in der Gesellschaft, auf Behörden, in der Öffentlichkeit, Schulung des eigenen Selbstbewusstseins, Entdecken meiner Stärken.)

Kurz und bündig: Wie kann ich meinen Alltag, meinen Beruf, mein Leben bewältigen, wie überwinde ich meine Isolation? Wir unterstützen Angehörige und Freunde von Hörgeschädigten dabei, die Folgen (drohender) Behinderung nach und nach besser zu verstehen und sich darauf einzustellen.

Die Beratung erfolgt individuell, unabhängig, neutral, kostenlos und selbstverständlich vertraulich. Es ist immer eine so genannte Einstiegsberatung, denn wir können keine Rechtsberatung machen. Wir können auch nicht zu Ärzten, Arbeitgebern, Behörden begleiten. Aber wir bemühen uns, unsere Ratsuchenden durch Aufzeigen aller möglichen Wege zu selbstständigem Handeln zu motivieren.



### **Kontakt zur Beratungsstelle**

Kommunikations- und Beratungszentrum für  
Hörgeschädigte  
Heißbrühlstr. 68  
70565 Stuttgart-Vaihingen

Tel.: 0711 / 780 26 49 (AB)

Fax: 0711 / 78 28 55 88

E-Mail: [sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

### **Sprechstunden**

nur nach Terminabsprache per Mail oder telefonisch  
**In den Weihnachtsferien (23.12.2023 - 05.01.2024)  
finden keine Beratungen statt.**

### **Beraterteam**

Beate Filohn und Irmgard Schauffler



## Patientenverfügung

In der letzten Blättle-Ausgabe ging ich auf einzelne ärztliche Maßnahmen ein, um zu zeigen, worauf es ankommen kann und wie wichtig es deshalb ist, in der Patientenverfügung genaue Definitionen zu verwenden. Heute folgen einige weitere Erklärungen.

### **Künstliche Ernährung und Flüssigkeitszufuhr**

Durch eine nasogastrale Sonde (Magensonde durch das Nasenloch über den Rachenraum innerhalb der Speiseröhre bis in den Magen) oder eine perkutane endoskopische Gastrostomie (Sonde zum Magen von der Bauchdecke her) erfolgt die künstliche Ernährung. Bei parenteraler Ernährung werden der Mund-Rachenraum und der Magen-Darm-Trakt mithilfe von Nährstofflösungen in Kathetern (Röhrchen oder Schläuche) umgangen.

Eine künstliche Flüssigkeitsgabe hat einen nur begrenzten Einfluss auf das Durstgefühl eines Schwerkranken. Da ist es wirksamer, die Atemluft anzufeuchten und eine fachgerechte Mundpflege des Patienten durchzuführen. Es kann sogar schädlich sein, einem Sterbenden eine große Flüssigkeitsmenge zuzuführen, weil es sonst zur Wasseransammlung in der Lunge und damit zu Atemnotständen kommen kann.

In der Patientenverfügung kann festgelegt werden, dass künstliche Ernährung und/oder künstliche Flüssigkeitszufuhr nur bei palliativmedizinischer Indikation zur Beschwerdelinderung erfolgen soll. Eine palliativmedizinische (Näheres siehe unten) Indikation setzt nicht das Ziel der Lebensverlängerung voraus, sondern – wie erwähnt – nur die Beschwerdelinderung.

Ebenso kann in der Patientenverfügung bestimmt werden, dass Antibiotika nur bei palliativmedizinischer Indikation zur Beschwerdelinderung gegeben werden sollen.

**Wiederbelebungsmaßnahmen** (Reanimationen) sind nicht lebensmindernd, sondern sie dienen der Lebenserhaltung.

Bei einer **invasiven Beatmung** erfolgt eine Intubation (Einführen eines Schlauchs über den Mund, über die Nase oder über die Haut).

Unter **Palliativmedizin** versteht man die aktive, ganzheitliche Behandlung von Patienten mit einer fortschreitenden, nicht mehr zu heilenden Erkrankung und einer begrenzten Lebenserwartung. Im Vordergrund stehen die Linderung von Schmerzen sowie die Hilfe bei psychischen und sozialen Problemen. Die Palliativmedizin bejaht das Leben und akzeptiert das Sterben als normalen Prozess. Sie will den Tod weder beschleunigen noch hinauszögern.

Eine **Blutspende** kann erfolgen im Rahmen einer Operation, durch die wieder ein lebenswertes Leben zu erlangen ist. Handelt es sich allerdings um eine palliativmedizinisch indizierte (angezeigte) Operation, die das zu Ende gehende Leben nicht wesentlich verbessert, trägt die Bluttransfusion lediglich zur Lebensverlängerung bei.

In der nächsten Blättle-Ausgabe geht es um die Organspende und darum, was wir als Hörbehinderte in den der Patientenverfügung hinzuzufügenden Erläuterungen erwähnen könnten oder gar sollten. Damit wird dann der Artikel über die Patientenverfügung abgeschlossen sein und ich werde ab der übernächsten Ausgabe auf die Gesundheitsvollmacht eingehen.

*Irmgard Schauffler*



Weitere Informationen zu diesem Thema gibt es auch in der gleichnamigen Broschüre des Bundesjustizministeriums unter

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/patientenverfuegung.html>

## Heavy Metal oder was?

Heavy Metal (englisch für Schwermetall) heißt bekanntlich ein Musikstil, welcher sich durch harte Gitarrenriffs, gerne auch bassbetont, viel Schlagzeug, manchmal angereichert durch Keyboard und/oder anderen Musikinstrumenten, sowie Gesang mit teils martialisch anmutenden Texten auszeichnet.

Heavy Metal wird oft sehr laut gespielt und gehört. Insbesondere Hörgeschädigte könnten sich einen (weiteren) Hörschaden zuziehen. Andererseits



kann es sein, dass gerade sie eine Vorliebe für diese Musikrichtung entwickeln, weil sie deren bassbetonte, also eher tiefe Musik besser hören; sie dagegen hohe Popstimmchen oder die hohen Geigentöne der klassischen Musik eher als nervig empfinden (Höranstrengung im Hochtonbereich!).

Vor einiger Zeit besuchte ich mit meinem Mann das Konzert von Primal Fear im Wizemann in Stuttgart und berichte gerne von unseren Erfahrungen.

Zunächst unser Hörstatus: Mein Mann ist im Hochtonbereich hochgradig schwerhörig, sonst weitgehend gut hörend, daher auch nicht mit Hörgeräten versorgt, und hat einen leichten Tinnitus. Ich bin mittelschwerhörig, habe keinen Tinnitus und bin mit Hörgeräten versorgt.

Zum Schutz unseres Gehörs verkürzten wir zunächst die akustische Belastungszeit, in dem wir nur die Hauptband besuchten. Zusätzlich verwendete mein Mann Ohrstöpsel, welche die Geräusche dämpfen, aber



## Dezember 2023

112 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

01	Freitag			
02	Samstag		14:00 SHG Kommunikationstaktik	
03	Sonntag		14:00 - 17:00 Kaffeetreff	
04	Montag			18:45 und 20:00 Badminton
05	Dienstag			
06	Mittwoch			
07	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
08	Freitag		14:00 Technik Workshop	
09	Samstag			
10	Sonntag		14:00 Weihnachtsfeier	
11	Montag			18:45 und 20:00 Badminton
12	Dienstag			
13	Mittwoch			
14	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
15	Freitag			19:00 Spieleabend
16	Samstag			
17	Sonntag			
18	Montag			18:45 und 20:00 Badminton 19:00 offener Bibeltreff auf Zoom
19	Dienstag			
20	Mittwoch			
21	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
22	Freitag			
23	Samstag	Ferien		
24	Sonntag	Ferien		
25	Montag	1. Feiertag		
26	Dienstag	2. Feiertag		
27	Mittwoch	Ferien		
28	Donnerstag	Ferien		
29	Freitag	Ferien		
30	Samstag	Ferien		
31	Sonntag	Silvester		



# Januar 2024

112 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

01	Montag	Neujahr		
02	Dienstag	Ferien		
03	Mittwoch	Ferien		
04	Donnerstag	Ferien		
05	Freitag	Ferien		
06	Samstag			
07	Sonntag		14:00 - 17:00 Kaffeetreff	
08	Montag			18:45 und 20:00 Badminton
09	Dienstag			18:00 CI SHG Stg
10	Mittwoch			
11	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
12	Freitag			
13	Samstag		15:30 Hörbeh. Treff kath.	
14	Sonntag			
15	Montag		Anmeldeschluss Vereinsausflug	18:45 und 20:00 Badminton
16	Dienstag		Anmeldeschluss Redaktion	
17	Mittwoch			
18	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
19	Freitag			19:00 Spieleabend
20	Samstag			
21	Sonntag			
22	Montag			18:45 und 20:00 Badminton
23	Dienstag			
24	Mittwoch			
25	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
26	Freitag		14:00 Technik Workshop	18:30 Trommelgruppe
27	Samstag			
28	Sonntag			
29	Montag		17:00 AK Barrierefrei	18:45 und 20:00 Badminton
30	Dienstag			
31	Mittwoch			



## Februar 2024

112 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

01	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
02	Freitag			
03	Samstag	DSSV-DM Dart in Göppingen	15:00 LBG Schnupperkurs	
04	Sonntag		14:00 - 17:00 Kaffeetreff	
05	Montag			18:45 und 20:00 Badminton
06	Dienstag			
07	Mittwoch			
08	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
09	Freitag			
10	Samstag			
11	Sonntag			
12	Montag	Ferien / Rosenmontag		
13	Dienstag	Ferien / Fasching		18:00 CI SHG Stg
14	Mittwoch	Ferien / Ascherm.		
15	Donnerstag	Ferien	13:00 Seniorentreff	
16	Freitag	Ferien		19:00 Spieleabend
17	Samstag		14:00 CI - Treff 15:30 Hörbeh. Treff kath.	
18	Sonntag			
19	Montag			18:45 und 20:00 Badminton 19:00 offener Bibeltreff auf Zoom
20	Dienstag			
21	Mittwoch			
22	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	
23	Freitag			18:30 Trommelgruppe
24	Samstag			
25	Sonntag			
26	Montag			18:45 und 20:00 Badminton
27	Dienstag		13:45 Sieben Schwaben Synagoge	
28	Mittwoch			
29	Donnerstag		13:00 Seniorentreff	



## Kontakte

*112 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!*

<b>Schwerhörigenverein Stuttgart e.V.</b> David-Wengert-Haus (DWH) Heßbrühlstr. 68 70565 Stuttgart - Vaihingen	<b>Geschäftsstelle: montags 18:00 – 20:00 oder nach Vereinbarung</b> Tel.: 0711 – 780 26 49 / Fax: 0711 -78 28 55 88 <a href="mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a> <a href="http://www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de">www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>1. Vorsitzender</b> Andreas Döhne <b>2. Vorsitzender</b> Dieter Neumann	<a href="mailto:1.vorsitzender@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">1.vorsitzender@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a> <a href="mailto:neumann@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">neumann@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Kommunikations- und Beratungszentrum für Hörgeschädigte</b> Beraterteam	Sprechstunden nach Vereinbarung Tel.: 0711 – 780 26 49 / Fax: 0711 -78 28 55 88 <a href="mailto:sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Akustik Biker</b> Alfred Kuttenberg	<a href="mailto:Akustik-biker@web.de">Akustik-biker@web.de</a>
<b>Arbeitskreis Barrierefreies Hören</b> Susanne Strohbücker, Folkert Kleiber	<a href="mailto:Barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">Barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Cochlea-Implantat</b> Martina Liedle	<a href="mailto:ci-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">ci-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Die Sieben Schwaben</b> Brigitte Ege, Irmgard Schaulfer	<a href="mailto:sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Hausmeister</b>	<a href="mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Redaktion „s Blättle“</b> A. Karon, G. Wahl, J. Hammelmann, J. Schrader, H. Filohn	<a href="mailto:redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Selbsthilfegruppe</b> Beate Filohn, Alexandra Winter, Günter Wahl	<a href="mailto:selbsthilfegruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">selbsthilfegruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Seniorentreff</b> Brunhilde Schäfer	Fax: 0711 – 85 36 93 <a href="mailto:seniorentreffgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">seniorentreffgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Sportgruppen</b> Reinhard Schmiedl	<a href="mailto:sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Sonntagskaffee</b> Matthias Denzel, Carsten Häbel	Siehe Vereinskoch oder <a href="mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>
<b>Trommelgruppe</b> Carmen Strunk, Beatrix Klafs	<a href="mailto:trommel-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de">trommel-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de</a>

dennoch genug Akustik durchlassen. Ich selbst benötigte keinen separaten Hörschutz, da ich die Lautstärke über meine Hörgeräte vermindern oder diese ganz rausnehmen kann.

Leider wollte sich bei mir trotz allem Ausprobieren kein wirklicher Musikgenuss einstellen. Auch störten mich die vielen Zwischenrufe der Fans, welche zu meinem Leidwesen vom überaus engagierten Sänger immer wieder provoziert wurden. Bzgl. Raumakustik schien es nicht optimal zu sein, dass das Wizemann eine ehemalige Industriehalle ist.

Trotzdem verneinte ich, als mein Mann mich fragte, ob ich nach Hause wolle, schließlich wollte ich ihm den Spaß nicht verderben. Später stellte sich heraus, dass mein Mann insgeheim auf ein „ja“ gehofft hatte, da er selbst nach Hause wollte ... Diese Kommunikationsspanne lag definitiv nicht am Gehör!

Später wurde unser Ausharren durch ein sehr anrührendes Erlebnis belohnt. Der eigentliche Bassgitarrist Mat Sinner betrat die Bühne! Obwohl er wegen seiner schweren Erkrankung nicht an der Tournee teilnehmen konnte und von einem anderen Musiker vertreten werden musste, ließ er es sich nicht nehmen, seine Fans wenigstens zu begrüßen und die Musik ein wenig mit Gesang zu bereichern. Und damit nicht genug: Am Schluss traf mich etwas an der Brust und dieses Etwas stellte sich als ein signiertes Plektrum (Blättchen, um die Gitarrensaiten zu schlagen) heraus, welches der Gitarrist in die Menge geworfen hatte – ein ganz besonderes Andenken.

Beim Verlassen der Halle versuchte ich, die Bierpfützen zu umgehen, welche einige schwankende, alkoholisierte Fans hinterlassen hatten. Dabei geriet ich selbst etwas ins Schwanken, obwohl ich nichts getrunken hatte – mein Gleichgewichtsorgan ist wohl nicht viel besser als mein Hörorgan, konnte also ganz ohne Alkohol schwanken ...

Am nächsten Morgen wachten wir gut gelaunt und erholt auf, freuten uns über unsere Erlebnisse und trugen keinerlei „ohrenbetäubende“ Beschwerden davon.

*Rosa Petrović*

## Fahrradtour Neckartal-Weg

Am 24.09.2023 ging es für einen kleinen Teil der Truppe um 08:18 Uhr vom Stuttgarter Hauptbahnhof mit dem Zug los nach Horb. Dort ist ein kleiner Teil der Truppe zur Stärkung mit einem super leckeren Frühstück in einem kleinen, aber feinen Café, von Caro organisiert, eingekehrt.

Um 10:00 Uhr haben wir uns dann mit dem Rest der Truppe am Bahnhof Horb getroffen und sind dann mit 2 E-Bike-Tandems, 3 Solo-E-Bikes und einem Rennradfahrer gestartet. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ging die erste Strecke nach Tübingen zum Mittagessen in einen Biergarten direkt am Neckar. Nach der Stärkung fuhren wir die zweite Etappe meist am Neckar entlang nach Nürtingen, direkt in die beste Eisdielen Nürtingens. Von dort sind wir dann die letzte und kürzeste Etappe nach Wendlingen geradelt, wo wir dann nach ca. 73 km mit der S-Bahn wieder nach Hause gefahren sind.

War ein rundum gelungener und schöner Tag, denke die Bilder spiegeln das wieder!

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren Caro und Andreas Döhne, die für das nächste Jahr ein weitere Etappe vom Neckartal Radweg planen.

*Alexandra Winter*





## Hören macht Spaß - Gut Hören macht Vergügen

In loser Reihe zeigen wir, wo wir gut gehört haben. Das sind persönliche Erlebnisse aus Theater, Veranstaltungssaal, Kirche oder Kino. So wie's uns berichtet wird oder wie wir's erlebt haben.

Um sicher zu gehen, dass die Höranlage auch funktioniert, empfehlen wir, sich IMMER vorab bei der technischen Leitung oder dem Hausmeister zu informieren.

So eine Vorab-Information ist aus zwei Gründen wichtig:

1. Wir erfahren, ob wir auch gut hören können.
2. Wir zeigen dem Veranstalter, dass Hörgeräteträger da sind.

Auch mit der Hilfe der geneigten Leserschaft kann auf diese Weise eine Liste von Veranstaltungsorten mit funktionierenden Höranlagen entstehen.

Eure eigenen Tipps und Erfahrungen schickt bitte an:

[barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)



## Bürgerhaus Hedelfingen

In Stuttgart sind einige Bürgerhäuser in den Stadtteilen mit Höranlagen ausgestattet. Seit 2022 sind mit unserer Beratung sechs weitere Häuser dazu gekommen. Diese Häuser besuchen wir der Reihe nach, um zu checken, ob die Anlagen auch in Betrieb sind.



Das heutige Bürgerhaus Hedelfingen wurde 1903 erbaut und ist das ehemalige Hedelfinger Schulhaus. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude wird seit einer grundlegenden Renovierung im Jahr 2002 als Bürgerhaus genutzt. Die Räume, die früher als Klassenzimmer dienten, sind mit Tischen und Stühlen eingerichtet.

Der Mehrzwecksaal der Arbeiterwohlfahrt AWO im Erdgeschoss ist mit einer sogenannten Perimeter-Schleife im Sockelbereich ausgestattet.

Die Anlage funktionierte bei unserem Testbesuch sehr gut und es liegt eine ausführliche Dokumentation vor (das ist wichtig für Wartungen und Reparaturen). Der Raum kann gerne für Gruppentreffen und kleinere Vorträge genutzt werden. Bei Interesse hilft Frau Eckert (AWO) gerne weiter.

Kontakt: Ilka-Renata Eckert  
Hedelfinger Str. 163, 70329 Stuttgart, Tel. 0711-3102676  
e-Mail: [bgs.hedelfingen@awo-stuttgart.de](mailto:bgs.hedelfingen@awo-stuttgart.de)

## Stadthalle Biberach

### Positiver Besuch einer hörbarrierefreien Veranstaltung - Besuch eines Kindertheaters

Im Vorfeld entdeckte ich einen Flyer mit dem Hinweis eines ausleihbaren FM-Empfängers.

Voller Motivation wandte ich mich (einen Tag vor der Veranstaltung, da dortige Vorgehensweise mir unbekannt war) an die Verantwortlichen der Technik, um die Details näher zu klären.

Bei Eintritt des Theaters wurde die Sennheiser FM-Halsringschleife gegen Kautions ausgeben. Der Techniker war vor Ort erreichbar und erläuterte kurz die einfache Bedienung der Halsringschleife.



Foto: Michael Kettel

Voller Freude konnte ich den Theaterbesuch hörbarrierefrei verstehen und genießen. In der Pause kam der Techniker auf mich zu und fragte, ob alles gut zu verstehen sei. Ich konnte ihm mitteilen, dass die Anlage sehr gut funktioniere aber etwas zu leise eingestellt war. Daraufhin stellte der Techniker die Lautstärke des Verstärkers etwas lauter, was

nach der Pause im zweiten Teil des Theaterstücks auch wahrnehmbar war.

Noch nie hatte ich zuvor einen technisch so gut betreuten Theaterbesuch erlebt, der dann auch erfolgreich zum Verstehen des Theaterstücks führte.

Beim Gespräch mit dem Techniker nach der Veranstaltung erfuhr ich, dass meine Vorgehensweise leider nicht die Regel sei und er teilte mir mit, dass aus Sicht des Technikers dieses Vorgehen von anderen hörgeschädigten Besuchern grundsätzlich wünschenswert wäre. Denn nur so kann er eine Veranstaltung erfolgreich auf die Bedürfnisse der Hörgeschädigten anpassen.

Wer bei einer Veranstaltung gut verstehen möchte, sollte den Mut haben, rechtzeitig vor der Veranstaltung den Kontakt zum zuständigen Techniker vor Ort zu suchen. Nur durch die Rückmeldung mit Betroffenen hat ein Techniker die Möglichkeit, eine vorgesehene Veranstaltung hörbarrierefrei zu unterstützen.

Kontakt: [www.stadthalle-biberach.de/homepage](http://www.stadthalle-biberach.de/homepage)

*Ute Neumann  
AK Barrierefreies Hören*




**Jubilare**
**Dezember 2023**

06.12.	Roswitha Barthen	65
12.12.	Margarete Rapp	95
13.12.	Siegfried Weissenberger	82
13.12.	Dagmar Gregor	60
16.12.	Horst Dörr	93

**Januar 2024**

16.01.	Ramona Neumaier	60
18.01.	Jürgen Schäfer	86
24.01.	Robert Endreß	97

**Februar 2024**

01.02.	Waltraud Stober	70
18.02.	Gunther Leibbrand	75

Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich und wünschen ihnen allen ein gutes neues Lebensjahr.

**Wir gedenken auch unserer verstorbenen Mitglieder**

**Kurt Mayer, 07.06.2023, 91 Jahre**

**Treff**

## Kaffeestunden

mit Matthias im David-Wengert-Haus

Sonntag, 03.12.2023

Sonntag, 07.01.2024

Sonntag, 04.02.2024

Jeweils 14:00 - 17:00

- ☕ Cappuccino
- ☕ Latte Macchiato
- ☕ Espresso
- ☕ mit und ohne Koffein
  
- ☕ Kuchen
- ☕ Torten
- ☕ mit und ohne Sahne

**Matthias freut sich auf Euer Kommen und  
über nette Kaffeeplaudereien!**



## CI - Gruppe

Für das neue Jahr 2024 sind vier weitere CI-Treffen geplant:

**Samstags 17.02./ 27.04./ 06.07./ 26.10. jeweils ab 14 Uhr im DWH.**

Die Themen dazu werden vor den Treffen auf der Vereinshomepage bekannt gegeben. Genauere Infos können auch per E-Mail oder telefonisch erfragt werden.

*Martina Liedle, Ute Neumann, Aline Karon*

E-Mail: [ci-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:ci-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

Tel.: 0176-44497132 (Martina Liedle)



Zu unserem letzten CI Treffen am Samstag, den 21. Oktober 2023 begrüßten wir als Referenten Herrn Polonyi von der Firma AB (Advanced Bionics). Herr Polonyi erzählte uns Interessantes über die Geschichte der Firma AB und schilderte den beeindruckenden Werdegang der Firma.

Wir haben viel über den neuen Bluetooth Marvel CI M90 Prozessor erfahren. Herr Polonyi stellte uns die Unterschiede gegenüber dem Vorgänger Modell vor und wir erfuhren alles über die Besonderheiten des Marvel Prozessors. Am Ende nahm sich Herr Polonyi die Zeit, um alle Fragen, die aufkamen, zu beantworten. Dank an Herrn Mende, der als unser Schriftdolmetscher dafür sorgte, dass die Veranstaltung barrierefrei war.

Es war wieder ein gut besuchtes, informatives und interessantes CI Treffen. Die Veranstaltung wurde durch die AOK Baden-Württemberg gefördert.

*Martina Liedle / Aline Karon*



## SHG für Menschen mit Hörbehinderung – Schwerhörige, Ertaubte oder Tinnitusbetroffene



Samstag 02.12.2023 14:00 – 18:00 Uhr  
im David-Wengert-Haus

Seminar **Kommunikationstaktik**

von und mit  
**Audiotherapeut**  
**Mathias Wehbrecht**

eine Mischung aus Vortrag und Workshop  
über Hörtaktik mit Hör- und Absehraining



Samstag 03.02.2023 15:00 – 18:00 Uhr  
im David-Wengert-Haus

Seminar **LBG-Schnupperkurs**

von und mit  
**Jürgen Schopp**

## Motorradtouren

Im Herbst gab es noch eine Ausfahrt, die von Claudia geplant wurde. Die Tour führte bei herrlichem Bikerwetter in die nördlichen Vogesen.

Für das Jahr 2024 plane ich einen Motorradurlaub zu organisieren. Ich werde dazu nach einer Unterkunft in Franken schauen. Die weiteren Informationen werden per Mail in der Bikergruppe verteilt.

Auch werde ich im Frühjahr ein paar Termine für Motorradausfahrten vorhalten.

*Alfred Kутtenberger*

Email: [akustik-biker@web.de](mailto:akustik-biker@web.de)

## Trommelgruppe

### Unsere nächsten Termine:

Fr. 26. Januar 2024

Fr. 23. Februar 2024

Fr. 22. März 2024

im DWH

jeweils ab 18.30 Uhr

Anderungen können sich kurzfristig ergeben. Ihr werdet separat im Chat benachrichtigt.

*Carmen Strunk/Trixl Klafs*





## Seniorentreff

Der Seniorentreff findet regelmäßig jeden Donnerstag ab 13:00 Uhr im David-Wengert-Haus statt.

*Brunhilde Schäfer*

Telefax: 0711/85 36 93, E-Mail: [BSchaeferstgt1@t-online.de](mailto:BSchaeferstgt1@t-online.de)



## Werbung



### Praxis für Psychotherapie

Rosa Petrović

Audiotherapeutin (DSB), Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Zazenhäuser Straße 76 B, 70437 Stuttgart

Möchten Sie

- ⑤ Ihre Kommunikation verbessern?
- ⑤ Ihre sozialen Kompetenzen stärken?
- ⑤ mit Ihrer Hörbehinderung aktiv umgehen?
- ⑤ eine positive Lebenseinstellung finden?

Ich biete eine Kombination aus Audiotherapie und Psychotherapie mit dem Ziel, Ihre psychischen Fähigkeiten zu entwickeln und zu stärken und berücksichtige dabei Ihre Hörbehinderung.

E-Mail: [kontakt@psychotherapie-zuffenhausen.de](mailto:kontakt@psychotherapie-zuffenhausen.de)  
Internet: <https://psychotherapie-zuffenhausen.de>  
Telefon: 0711/997 51 553

## Freitagstreff und Spieleabend

Lust auf Abende mit Freunden? Quatschen, ohne Hörstress gemeinsame Spieleabende verbringen, neue Leute kennenlernen oder sich einfach mit Gleichgesinnten auszutauschen? Gelegenheit dazu gibt es beim Freitagstreff **ab 19:00** im Vereinsheim. Eingeladen sind alle, egal ob jung oder alt! Wir treffen uns **jeden 3. Freitag im Monat!**

PS,: Bringt Eure Lieblingsspiele mit!

*Carsten Häbel und Matthias Denzel*

## Sieben Schwaben

Sieben Schwaben wollen das Ländle unsicher machen. Alle zwei Monate unternehmen wir

Eine Besichtigung, oder einen Museumsbesuch, oder einen Gang in die Natur, oder ...



Vorschläge sind willkommen, Wünsche werden vielleicht erfüllt, denn Schwaben machen Unmögliches möglich.



Jede/r ist herzlich willkommen.

*Irmgard Schauffler und Brigitte Ege*  
[sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)



## Sieben Schwaben - Veranstaltungen

Liebe „Sieben Schwaben“,

Am 14. Oktober 2023 hatten wir noch einen sehr schönen Jahresabschluss in Esslingen, vor allem auch wegen einer Führerin, die eine für uns Hörbehinderte ideale Aussprache hatte – weil sie selbst Mutter einer Schwerhörigen ist. Nun haben wir eine Winterpause und sammeln eifrig neue Ideen für attraktive Ziele. Das nächste Ziel für den Februar steht schon fest und wir freuen uns, dann wieder zusammenzukommen.

**Wann?** Dienstag, 27. Februar 2024

**Wohin?** Synagoge Stuttgart, Büchsenstraße

Eingang aber Hospitalstr. 36

**Treffpunkt:** 13.45 Uhr vor der Hospitalstr. 36, Führung um 14 Uhr

Die Führung dauert 1 ½ Stunden, anschließend sind wir für ein koscheres Essen im Restaurant *Teamin* in Hospitalstr. 34-36 angemeldet. Eine Höranlage haben wir dabei.

Da *Teamin* uns die Essensauswahl vorab zusendet, ist der Anmeldeschluss bei mir, Irmgard, schon am 13. Februar; dann kann ich allen Angemeldeten die Essensauswahl zusenden und wiederum Eure Wünsche an *Teamin* weiterleiten.

Anmeldungen bei:

Irmgard Schaufler, [sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)  
Signal/WhatsApp/SMS 0171 / 417 84 89.

Für dieses Jahr verabschieden wir uns mit guten Wünschen und herzlichen Grüßen

*Brigitte Ege und Irmgard Schaufler*



## Hörgeschädigten - Sportgruppe Saisonabschluss 2023

Hallo Sportfreunde,

im September fanden die 23. Deutschen Minigolf Meisterschaften in Vellmar bei Kassel statt. Vom SV Vaihingen nahmen nur R. Utz und R. Schmiedl teil. Man fuhr bereits am Mittwoch nach Vellmar um auch auf der Anlage etwas zu trainieren, eh am Samstag dann die Meisterschaft stattfand. An der Meisterschaft nahmen 29 Teilnehmer teil die aus Berlin, Hamburg, Hannover, Kassel und Vaihingen kamen.

Geplant waren 4 Runden zu spielen. Bei herrlichen Spätsommertemperaturen wurde pünktlich um 9:30 Uhr mit der Meisterschaft in 3er Gruppen begonnen. Nach der 3. Runde mußte die Turnierleitung mit dem Schiedsrichterteam ein-schreiten. Diese führten dann die Entscheidung herbei die Deutsche Meisterschaft aufgrund der Zeit nach der 3. Runde abzubrechen, da manche Spieler doch länger pro Runde benötigt haben als gedacht. Somit mußte der ein oder andere Spieler in den sauren Apfel beißen und konnte sein Ergebnis auf der letzten Runde nicht mehr korrigieren, um Plätze gut zu machen.

R. Utz legte mit 32 Schlägen los, während die 2. und 3. Runde nicht ganz so gut lief mit jeweils 41 Schlägen. R. Schmiedl steigerte sich von Runde zu Runde und spielte in der 3. Runde eine Runde unter 30, indem er nur 29 Schläge benötigte.

Im Endergebnis erreichte R. Schmiedl einen sehr guten 6. Platz und R. Utz den 9. Platz. Beide Vaihinger schafften es somit in die Top Ten, was wertvolle Punkte für die Rangliste gibt.

### Platzierungen:

6. Platz R. Schmiedl	40	39	29	108 Schläge
9. Platz R. Utz	32	41	41	114 Schläge

In der Mannschaftswertung haben die Vaihinger eine Spielgemeinschaft mit

Kassel gemacht. Die Spielgemeinschaft Vaihingen/Kassel belegte mit 415 Schlägen den 6. Platz von 8 Mannschaften.

## **Bowling**

Bei den 27. Deutschen Bowling Meisterschaften in Leipzig, nahm dieses Mal nur W. Fetscher teil. Er war einer von 61 Teilnehmern/innen. Im Herreneinzel erkämpfte er sich den 2. Platz mit 53 Pins weniger als der Deutsche Meister aus Halle. W. Fetscher kam auf 1499 Pins. Dies war aber nicht der einzige Wettbewerb an dem er teil nahm. Zusammen mit D. Wilczynski tratt er auch im Doppel an. Hier lief es ganz gut mit seinem Doppelpartner. Gemeinsam holten sie 636 Pins, was in der Endabrechnung Platz 1. Bedeutete. Somit wurde Walter Fetscher im Herrendoppel mit D. Wilczynski Deutscher Bowlingmeister. Herzliche Glückwunsch dazu.

### **Platzierungen:**

Herreneinzel		
2. Platz W. Fetscher	1499 Pins	
Herrendoppel		
1. Platz W. Fetscher/D. Wilczynski	636 Pins	

## **Saisonabschluß**

Mit der Bowlingmeisterschaft endete die Saison 2023. Dieses Jahr nahmen die Vaihinger nur an drei Meisterschaften teil. Die Vaihinger waren nur beim Dart, Minigolf und Bowling vertreten. Dabei sprangen nur im Bowling zwei Podiumsplätze heraus. 1x Deutscher Meister und 1x Vizemeister jeweils durch W. Fetscher.

Abteilungsleiter R. Schmiedl hofft, dass die Resonanz 2024 wieder besser ist und wir auch Nachwuchs finden können um die Sportgruppe wieder etwas größer zu machen, um auch die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen zu können.

In diesem Sinne wünscht die Hörgeschädigten Sportgruppe allen

Interessierten, Freunden und Gönnern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Die neue Saison startet dann am 3. Februar mit der Deutschen Dartsmeisterschaft in Göppingen. Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, wie viele Teilnehmer der SV Vaihingen für diese Meisterschaft meldet.

Wer Interesse hat Sport zu treiben, der kann sich gerne an mich wenden, da die Hörgeschädigten Sportgruppe dringend Sportler benötigt.

DSSV Termine 2024

03.02.2024

Dart

Göppingen

### Trainingstermine

**Badminton:** Jeweils Montag in der Hegel-Sporthalle in Vaihingen, Robert-Kochstrasse 90 70563 Stuttgart.

In den Ferien sind die Hallen geschlossen

Zeitfenster 1: Beginn 18.45 Uhr

Zeitfenster 2: Beginn 20.00 Uhr

**Boule:** (Winterpause bis März jetzt)

Jeweils Mittwoch auf dem Gelände des Schwarzbach/SV Vaihingen

Von 17:00 – ca. 19:30 Uhr

Anschließend wird gegrillt bei gutem Wetter

**Dart:**

Ein Training kann bei Interesse durchgeführt werden. Aktuell findet dies in Absprache mit Reinhard Schmiedl statt.

Änderungen vorbehalten!

*Reinhard Schmiedl*

[sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)



## Sportadressen

### Geschäftsstelle

Heßbrühlstraße 68  
70565 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 780 26 49  
Fax: 0711 / 782 855 88  
E-Mail:  
[sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

### Fußball

Reinhard Schmiedl  
E-Mail:  
[Reinhard.Schmiedl@t-online.de](mailto:Reinhard.Schmiedl@t-online.de)  
[fussball@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:fussball@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

### Badminton

Reinhard Schmiedl  
Sudetenstraße 5, 73092  
Heiningen  
E-Mail:  
[Reinhard.Schmiedl@t-online.de](mailto:Reinhard.Schmiedl@t-online.de)  
[badminton@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:badminton@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

### Schach und Skisport

Johannes Scheurer  
Saarweg 18  
74523 Schwäbisch Hall  
Fax: 0791 / 26 45

### Bowling

Walter Fetscher  
E-Mail:  
[bowling@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:bowling@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

### Tischtennis

Christian Jung  
E-Mail:  
[Chris.Jung8@web.de](mailto:Chris.Jung8@web.de)  
[sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)





## Katholisch

### **Gottesdienste und Treffen**

#### **Hörbehinderten-Treffen**

Samstag 13. Januar 2024

Samstag 17. Februar 2024

(Achtung wegen Fastnacht 3. Sa)

Samstag 09. März 2024

Beginn jeweils 15.30 Uhr

Treffen mit Kaffee/Kuchen im Haus der katholischen Kirche für Menschen mit unterschiedlichen Hörbehinderungen.

#### **Gottesdienste**

Jeweils 18.00 Uhr Gottesdienst in St. Eberhard mit Übersetzung in Gebärdensprache

Eine Höranlage ist in der Kirche vorhanden !

Weitere Veranstaltungen

### **30.Mai bis 2. Juni 2024 Katholikentag und Städtereise Erfurt**

Ende Mai findet wieder ein Katholikentag statt. Dieses Mal in Erfurt. Anlässlich dieses Ereignisses gibt es die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Städtereise. Vom 30. Mai bis zum 2. Juni 2024 Interessent:innen melden sich bitte bei mir. Es wäre schön, wieder eine gemeinsame Erfahrung in einer Gruppe zu machen. Sowohl in Nürnberg beim Kirchentag wie auch bei der letztjährigen Diözesanwallfahrt haben wir sehr schöne gemeinsame Erfahrungen gemacht. Nicht nur die Informationen mit und über schwerhörige Menschen ,

waren bereichernd sowie die vielen unterschiedlichen Begegnungen,, sondern auch das Miteinander in den „Reisegruppen“ mit vielen schönen Erlebnissen in den Städten und spaßiges schönen gemeinsamen Unternehmungen.

Wenn alle, die beteiligt waren, jederzeit gerne wieder teilnehmen würden, ist das eigentlich die schönste Werbung für die neuen angebotenen Veranstaltungen.

Neue Interessent\*innen sind jederzeit willkommen.

Weitere Infos bei Rita Biste-Wessel

*Seelsorge bei Menschen mit Hörbehinderungen*

*Diözese Rottenburg-Stuttgart*

*Region Stuttgart*

*Rita Biste-Wessel*

*Werastraße 20*

*72622 Nürtingen*

*Mobil: 0173 3203163*

*Tel.: 0711 3515338*

*Fax: 0711 8209303*

*Email: [Rita.Biste-Wessel@drs.de](mailto:Rita.Biste-Wessel@drs.de)*

*[www.seelsorge-hoerbehinderungen.de](http://www.seelsorge-hoerbehinderungen.de)*





## Evangelisch

### **Unterwegs – Impulse auf Youtube**

Eine Reise (nicht nur) durch's Ländle, mit Impulsen an verschiedenen Orten, zu verschiedenen Themen.

Die Impulse findet ihr in unserem Youtube Kanal. Inzwischen sind es schon 14 Videos. Sie sind immer von mir untermittelt.

Einfach bei Youtube eingeben:

Evangelische Schwerhörigenseelsorge Württemberg, dann wird Euch unser Kanal angezeigt.

Wir würden uns über ein paar Klicks mehr sehr freuen !!!

### **Offener Bibel-Treff auf Zoom ...**

Wer hat Lust sich in einem virtuellen Raum zu treffen? Das ist einfacher, als viele denken. Entweder über die Zoom-App, oder durch den Zugangscode und das Passwort. Beides ist kinderleicht. Über eine Kamera und Mikrofon/Lautsprecher verfügen die meisten PC und Laptops. Wer unsicher ist, kann mir jederzeit eine eMail schicken, dann schauen wir vorab, wie das geht (notfalls über Telefon oder SMS/eMail). Daher kein Grund zur Panik.

Wir treffen uns über die abgesicherte Zoom-Plattform, damit das Meeting garantiert nur über Server in Deutschland läuft, nicht über Server in USA oder China. Ihr bekommt einen Link zum anklicken vorher zugeschickt, mit App ist das alles, ohne App müsst ihr nur die Meeting ID eingeben, die ebenfalls in der Mail steht.

Ich werde alles untermitteln, das heißt, alle können, wenn sie möchten, mitlesen, was gesprochen wird.

Termine:

18. Dezember 19 Uhr

19. Februar, 19 Uhr

Wo: im virtuellen Raum bei Zoom (abgesicherte Version)

Wer teilnehmen möchte, bitte beim ersten Mal mit mir Kontakt aufnehmen und ich schicke den Link dann automatisch auch jeweils für die weiteren Treffen zu.

### **Der Treff ist offen !!!**

Das heißt, niemand ist verpflichtet jedes Mal zu kommen oder bis zum Schluss zu bleiben, etc. Wer Lust hat kommt, und wer gehen muss, geht.

### **! ... und im David-Wengert-Haus am 21. März 2024, 10-12 Uhr**

Immer mal wieder wurde ich darauf angesprochen, dass wir doch auch mal wieder von Angesicht zu Angesicht unseren Bibeltreff abhalten sollten. Also, wer hat Lust? Sollte sich da Interesse zeigen, können wir das gerne auch öfter machen. Natürlich wird auch hier alles verschriftlicht.

### **Neuer Youtube-Kanal der ESiD (Evangelische Schwerhörigenseelsorge in Deutschland)**

Unser neues Vorstellungsvideo ist fertig! Dauert keine 5 Minuten, ist aber trotzdem aussagekräftig und interessant. Schaut es Euch mal an !!!

Bei Youtube eingeben: <https://youtu.be/RdmlUbVR-IE>

Oder Suchbegriff: Evangelische Schwerhörigenseelsorge in Deutschland

### **SeelsOHRge LIVE**

Jeden 1. Mittwoch im Monat lädt die Evangelische Schwerhörigenseelsorge in Deutschland (ESiD) zu einem digitalen Treffen zu ganz unterschiedlichen Themem über die abgesicherte Zoom-Plattform. Dieses Treffen ist für alle offen, es kommen schwerhörige Menschen aus ganz Deutschland dazu. Immer mit professionellen Schriftdolmetscherinnen!

Beginn ist 19 Uhr. Dauer: 1,5 Stunden.

Den jeweiligen aktuellen Link erhalten Sie entweder über die Evangelische Schwerhörigenseelsorge Württemberg oder über die ESiD: [donker@schwerhoerigenseelsorge.de](mailto:donker@schwerhoerigenseelsorge.de)

### **Café OHRanna**

Das Café OHRanna öffnet virtuell zu unterschiedlichen Zeiten und Abständen. Es ist gedacht als Möglichkeit, über die landeskirchlichen Grenzen hinweg

locker miteinander ins Gespräch zu kommen. Dauer ca. 1 Stunde. Auch dieses digitale Treffen läuft über die abgesicherte Zoom-Plattform mit Schriftdolmetscherinnen. Bei Interesse einfach eine Mail an mich oder an [donker@schwerhoerigenseelsorge.de](mailto:donker@schwerhoerigenseelsorge.de)

*Pfarrerin*

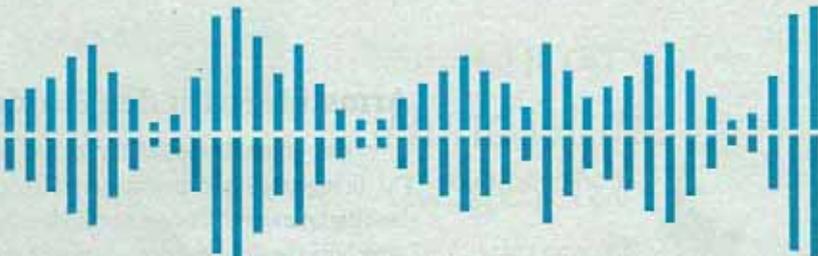
*Rosemarie Muth  
Robert-Mayer-Str. 37  
72760 Reutlingen*

*Tel. 07121 - 33 01 50*

*Email: [Rosemarie.Muth@elkw.de](mailto:Rosemarie.Muth@elkw.de)*

*[www.schwerhoerigenseelsorge-wuerttemberg.de](http://www.schwerhoerigenseelsorge-wuerttemberg.de)*

aus: Senioren Ratgeber 10-23



**Schlechte Ohren machen müde**

Wie bitte, was haben Sie gesagt? Ein schlechtes Gehör kann ganz schön anstrengend sein. Dafür liefert nun auch die Wissenschaft einen Hinweis: So berichten Menschen mit Hörschwäche deutlich häufiger über Müdigkeit und Energieverlust als Personen mit guten Ohren, heißt es in einer Studie aus den USA. Ob ein Hörgerät der Erschöpfung entgegenwirken könnte, ist noch unklar.

**Herausgeber und Adresse:**

**Schwerhörigenverein Stuttgart e.V., Heßbrühlstr.68,  
70565 Stuttgart-Vaihingen**

**Geschäftsstelle:** Heßbrühlstr.68, 70565 Stuttgart-Vaihingen

**Öffnungszeiten:** Montags 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

**Tel.:** 0711 780 26 49 (außerhalb der Sprechstunden Anrufbeantworter),

**Fax:** 0711 / 78 28 55 88, E-Mail: [info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Sprechstunden des Beratungszentrums:**

nur nach Terminabsprache per Mail oder telefonisch

**E-Mail:** [Sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:Sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Bankverbindungen:** Insbes. Mitgliedsbeiträge

Volksbank Stuttgart eG, IBAN DE15 6009 0100 0126 9440 08, BIC: VOBADDESS

Vereinsheimkonto: Kantinenabrechnung, Miete DWH

Volksbank Stuttgart eG, IBAN DE90 6009 0100 0126 9440 16, BIC VOBADDESS

**Auflage:** 300 Exemplare

**Redaktion:**

Aline Karon, Jürgen Hammelmann, Harry Filohn, Günter Wahl, Jost Schrader

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Bildquellen:** Privat (Titel, 9, 32,33), Ulli und Bernd (6), Beate Schwemmer (16), Aline Karon (40, 41)

Preis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag erhalten, Einzelbezugspreis: 3,00 €.

Abgabeschluss für Manuskripte und Bildmaterial für die jeweiligen Ausgaben sind der 15. Januar, 15. April, 15. Juli, 15. Oktober.

Das Material wird erbeten an die Redaktion per Fax: 0721 / 151 34 29 92 oder an [redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de) mit Betreff „Blättle“.

**Homepage:** [www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de](http://www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Mitgliedschaft:** Sie können die nötigen Beitrittsformulare herunterladen unter [www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de/mitglied-werden.html](http://www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de/mitglied-werden.html)



**10.12.2023 im DWH**

**ab 14:00 Weihnachtsfeier**

**ab 17:00 Glühweinausklang**